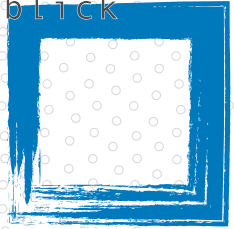


trans**blick**



Horst Schreiber

DEM SCHWEIGEN VERPFLICHTET

Erfahrungen mit SOS-Kinderdorf



StudienVerlag

Einladung zur Buchpräsentation

Horst Schreiber

Dem Schweigen verpflichtet

Erfahrungen mit SOS-Kinderdorf
(transblick, Band 11)

Mittwoch, 18. März 2015, 19 Uhr

**Wissensturm, VHS-Linz, Kärntnerstraße 26
4020 Linz**

Begrüßung: Meinrad Ziegler, Reihenherausgeber
Sozialwissenschaftliche Reihe transblick

Präsentation des Buches:

- Ingrid Höller liest Auszüge aus dem Buch
- Der Autor, Horst Schreiber, im Gespräch
mit Klaus Buttinger, OÖ Nachrichten

Schlusswort: Christian Moser, Geschäftsführer von SOS-Kinderdorf

„Ich hatte das Pech, nicht in einer vorbildlichen Kinderdorf-Familie aufzuwachsen. Es ist mir sehr wichtig, dass meine Erfahrungen öffentlich gemacht werden, damit es anerkannt wird, was passiert ist, denn früher hat das keiner geglaubt und niemand hat sich darum gekümmert.“

Auch wenn sich die Fremdunterbringung im SOS-Kinderdorf positiv von der Form des Heimes und der Pflegefamilie unterschied, so zeigt sich dennoch, dass zahlreiche Kinder erfahren mussten, ein zweites Mal „aus dem Nest“ zu fallen. Horst Schreiber analysiert strukturelle Momente in der Geschichte dieser Organisation, die Repression und Gewalt möglich gemacht haben.

transblick
Sozialwissenschaftliche Reihe


Gaismair

 SOS
KINDERDORF

StudienVerlag

Wissensturm Linz
Volkshochschule Stadtbibliothek



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ | JKU